

WALDLLEBEN,
die vitalisierende Pflanzenkur auf rein biologischer Basis
fördert das biochemische Gleichgewicht in Pflanze und
Boden und schafft so die Voraussetzungen für ein gesundes
Pflanzenwachstum.

WALDLLEBEN ...

- hilft kranken und geschädigten Pflanzen
und beugt Schädigungen vor
- stärkt Spross- und Blattwachstum und kräftigt Knospen-,
Blüten- und Fruchtsatz
- fördert das Wachstum und Regenerationsvermögen
der Pflanzenzellen, bindet Schwermetalle im Boden,
fördert symbiotische Pilze (Mykorrhiza) und aktiviert das
mikrobielle Bodenleben
- unterstützt Neuanpflanzungen bei der Wurzelbildung und
fördert das Wurzelwachstum über einen längeren Zeitraum
- fördert die Resistenz gegen Schwächeparasiten
wie Pilze oder Schadinsekten
- hebt krankhafte Stoffwechselanlagerungen im Stamm-
und Astbereich auf
- begünstigt schnelles Abheilen von Rindenverletzungen
- wird aus natürlichen Rohstoffen hergestellt:
nicht belastend für Pflanzen, Boden, Grundwasser
- ist für die biologisch-
dynamische Wirtschaftsweise empfohlen

Das Flüssigpräparat
WALDLLEBEN ist in
Flaschen mit 500 ml
und 1000 ml,
in Kanistern mit 2,5 l,
5 l, 10 l und 20 l
sowie in Großbinden
erhältlich.



Hilft nachweislich bei Schäden durch

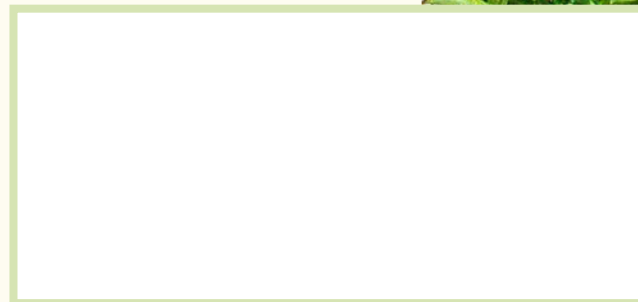
Trockenheit, Umpflanzung,
Umweltgifte, Schwermetalle,
Standortveränderungen!



Weitere Informationen zur Anwendung
von WALDLLEBEN bei Bäumen, Ge-
hölzen, Obst- und Beerensträuchern,
Stauden und Blumen finden Sie unter:

www.waldleben.eu

Ihr Händler:



Rosen, Stauden und Blumen



Laubbäume und Nadelbäume



Obstbäume und Beerensträucher



Die Vitalkur für Ihren Garten

Von zufriedenen Kunden empfohlen

Anwendung

Rosen lieben WALDLÉBEN

Behandeln Sie alle Ihre Pflanzen im Garten, auf dem Balkon oder im Haus mit WALDLÉBEN und Sie werden Ihr blühendes Wunder erleben! Rosen, Rhododendren, Stauden und alle anderen Gartenpflanzen bedanken sich durch Fülle und Blütenpracht und werden widerstandsfähig gegen Parasiten und Erkrankungen.



WALDLÉBEN lässt Bäume überleben

Saurer Boden, Schadstoffe, Abgase, ungeeignete Standorte führen zu vielerlei Schäden an Bäumen in Gärten und Grünanlagen. Viele sind erkrankt und weisen kahle Äste, mangelndes Wachstum, Rindenschäden und in der Folge Schwächeparasiten (z.B. Pilze, Insekten) auf. Schon eine einmalige Behandlung mit WALDLÉBEN kann ihr Überleben sichern!



WALDLÉBEN steigert die Erträge

Das rein biologische Produkt WALDLÉBEN ist ideal geeignet zur chemiefreien Behandlung von Obstbäumen und Beerensträuchern. Sie werden nicht nur eine deutliche Ertragssteigerung feststellen, testen Sie auch den Geschmack: WALDLÉBEN bewirkt, dass ein Apfel wieder nach Apfel und eine Birne wieder nach Birne schmeckt!



Das Europa-Rosarium der Stadt Sangershausen lobt:

„Das Pflanzenstärkungsmittel „Waldleben“ wurde nach Empfehlung im Gießverfahren 1:10 verdünnt und ausgebracht. Die Anwendung erfolgte nach starkem Befall von falschem Mehltau bei Beetrosen im Freiland. Dies bewirkte nach Rückschnitt der Rosen einen guten gleichmäßigen Austrieb der Beetrosen. Die Pflanzen wirkten gesünder und wurden nicht mehr von falschem Mehltau befallen. ... Nach starken Frostschäden und starkem Rückschnitt wuchsen auch die behandelten Containerrosen gleichmäßig mit starkem Austrieb. ... (Es) wiesen sowohl die Beetrosen als auch die Containerrosen von Mai bis August keine Pilzkrankheiten auf und zeigten eine reiche Blüte im ersten Flor.“

Ferdinand Fürst von Bismarck schreibt uns:

„... In den vergangenen Jahren zeigten unsere wertvollen, etwa vor 150 Jahren von meinem Urgroßvater gepflanzten Bäume, immer gravierendere Vergilbungen und Schäden ... und wir überlegten schon eine Abholzung und Neupflanzung. ... Der erste Austrieb (nach der Anwendung) zeigte bereits deutlich größere dunkelgrüne Blätter bei den Laubbäumen; so erschienen die Bäume wesentlich dichter und boten wieder ein vollständiges Parkbild. ... Eine fabelhafte Leistung des Präparates, das wir hiermit gern weiterempfehlen. ...“

WALDLÉBEN ist ideal geeignet zur chemiefreien Behandlung von Obstbäumen und Beerensträuchern.

Hierzu schreibt die Landwirtschaftskammer Weser-Ems, Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau (LVG):

„... Aufgrund der Zusammensetzung dient WALDLÉBEN als Schwermetallfänger im Boden und an der Wurzeloberfläche. Der pflanzliche Stoffwechsel wird langsam stimuliert durch – zunächst in der Wurzel – zunehmende Enzymaktivität. Nebenwirkung: Stillstand bei Pilzwachstum durch veränderte Aminosäuren-Muster. ... das Präparat erfüllt die Voraussetzungen für den Einsatz in der biologisch-dynamischen Wirtschaftsweise vollständig.“

Weitere Referenzen, Gutachten und detaillierte Informationen über WALDLÉBEN finden Sie unter: www.waldleben.eu

Anwendungszweck / Wirkungsweise

WALDLÉBEN dient als Heil- und Stärkungsmittel für gestresste und geschädigte Pflanzen. Mit pflanzenspezifischen Aminosäuren fördert WALDLÉBEN das Wachstum und Regenerationsvermögen der Pflanzenzellen. Es wirkt zudem als Schwermetallfänger entgiftend im Boden und an der Wurzeloberfläche.

WALDLÉBEN wird über die Wurzeln, aber auch gut über die getränkte Rinde oder die besprühten Äste und Blätter der Pflanzen aufgenommen.

Ausbringung / Dosierung

Pflanzen (Beispiele)	Anwendung	zur Stärkung für mehr Vitalität, Blütenpracht und Obstertrag	zur Heilung bei vorhandenen Schäden oder Befall mit Schwächeparasiten (Pilze/Insekten)
Laub- und Nadelbäume	Am Stamm ausbringen (spritzen oder gießen), so hoch wie erreichbar.	Verdünnt anwenden: 1 Teil WL + 2 Teile Aufwandmenge: 1 Liter WL pro 5 cm Stammdurchmesser (BHD*)	Unverdünnt anwenden Aufwandmenge: 1 Liter WL pro 2 cm Stammdurchmesser (BHD*)
Gartenpflanzen: Stauden, Rosen, Blumen, Sträucher, Hecken, Bonsai, kleinere Bäume	Die ganze Pflanze von Blüte bis Wurzel (bis zum Boden) besprühen, Blätter von oben und unten.	Verdünnt anwenden: 1 Teil WL + 10 Teile Aufwandmenge: 1 Liter WL pro 6 m² Beetfläche	Verdünnt anwenden: 1 Teil WL + 5 Teile Aufwandmenge: 1 Liter WL pro 3 m² Beetfläche
Bodenverbesserung, Umpflanzungen	In das Gießwasser geben.	Verdünnt anwenden: 1 Teil WL + 10 Teile	Verdünnt anwenden: 1 Teil WL + 5 Teile
Zimmerpflanzen, Hydrokulturen	In das Gießwasser geben, wiederholte Anwendung.	Verdünnt anwenden: 1 Teil WL + 30 Teile = 2 Esslöffel WL auf 1 Liter	Behandlung wie Gartenpflanzen, wg. Geruch eine Nacht im Freien stehen lassen.

* BHD = Brusthöhen-Stammdurchmesser, WL = WALDLÉBEN, = Wasser

WALDLÉBEN kann außer bei Frost während des gesamten Jahres angewendet werden. Für einen deutlich sichtbaren Effekt reicht bereits eine Behandlung mit WALDLÉBEN aus. Wichtig für den Erfolg ist das ungehinderte Versickern von WALDLÉBEN im Wurzelbereich:

- Trockenem Boden vor der Behandlung lockern und wässern. WALDLÉBEN soll im Wurzelraum versickern: Kleine Dämme um die Pflanze verhindern das Wegfließen der Lösung.
- Bevorzugt sollte WALDLÉBEN mit einem Spritzgerät aufgebracht werden.



Weitere Informationen zu Produkt und Anwendung: www.waldleben.eu



Zusammensetzung / Zulassung

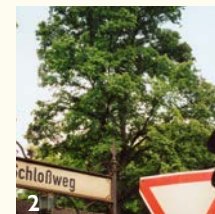
WALDLÉBEN besteht aus gelösten Aminosäuren, Aminen und Kohlenhydraten in einer wässrigen Lösung, die in einer gesteuerten Gärung von Naturstoffen gewonnen wird. Gekennzeichnet nach DüMV 120512.

Kunden aus aller Welt bestätigen seit über 30 Jahren die hervorragende Wirkung von WALDLÉBEN.



Pavoldinger Dorflinde

1. 1602 gepflanzte Dorflinde, Zustand Ende Mai 2007.
2. Sommer 2008, nach Behandlung mit WALDLÉBEN im Herbst 2007.



Schlosspark des Fürsten v. Bismarck, Friedrichsruh

1. Die geschädigte „Ulme am Pförtnerhaus“ im Juli 1987.
2. Beleg des nachhaltigen Behandlungserfolgs mit WALDLÉBEN im Mai 2001.